

ÜBERSICHT

Aktuelle Meliorationsprojekte, Stand Januar 2023

Gesamtmeliorationen (GM)	Perimeter/Ausgangslage	Ziele/Massnahmen	Verfahrensstand	Mutmassliche Kosten/ Finanzierung der GM
GM Abtwil	313 ha; Parzellierung des Eigen- und Pachtlands	Strukturverbesserungen Landwirtschaft zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit; Ökologische Ausgleichsflächen, Landschaftserhaltung.	Das Projekt befindet sich in der Bauphase: Baulos 1 Viehunterführungen: Abgeschlossen und abgerechnet. Baulos 1 Wegebau: Abgeschlossen. Abrechnung ausstehend. Baulos 2: Im Baubewilligungsverfahren.	ca. Fr. 6,75 Mio.
GM Ehrendingen, Dorfteil Oberehrendingen	ca. 260 ha	In diesem Projekt soll auch auf freiwilliger Basis ein grösseres Waldstück in die Melioration einbezogen werden.	Das Generelle Projekt hat das kantonale Genehmigungsverfahren erfolgreich durchlaufen. Die Genehmigung durch das BLW steht noch aus.	ca. Fr. 6,9 Mio.
GM Eiken	ca. 454 ha, darin enthalten sind ca. 80 ha Wald	Strukturverbesserungen Landwirtschaft zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit; Ökologische Ausgleichsflächen, Landschaftserhaltung.	Das BLW hat den verbindlichen Mitbericht (Vorbescheid) ausgestellt. Das kantonale Genehmigungsverfahren wurde gestartet.	ca. Fr. 8,7 Mio.
GM Küttigen	399 ha, davon 78 ha Wald; komplizierte Eigentumsverhältnisse starke Parzellierung	Strukturverbesserungen Landwirtschaft zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit; Ökologische Ausgleichsflächen, Landschaftserhaltung.	Das Projekt befindet sich in der Bauphase: Baulos 2: Abgeschlossen und abgerechnet. Baulos 3: Genehmigung durch das BLW steht noch aus.	ca. Fr. 4,25 Mio.

Gesamtmeliorationen (GM)	Perimeter/Ausgangslage	Ziele/Massnahmen	Verfahrensstand	Mutmassliche Kosten/ Finanzierung der GM
GM Sins-Reussegg	240 ha; grosse Vernässungen in Reusebene, Probleme mit Wegnetz, zu sanierende SBB-Unterführung Riselistrasse	Realisierung kantonales Auenprojekt (20 ha); Melioration (Landumlegung, Realersatz, Eigentumsentflechtungen).	Das Projekt ist abgeschlossen. Die Auflösung der Genossenschaft wurde am 17. März 2022 vom Kanton genehmigt.	Gesamtkosten Fr. 7.556 Mio. Bund Fr. 2.6 Mio. und Kanton Fr. 2.2 Mio., separater Kredit für Auenregeneration und Wasserfassung Fr. 10.0 Mio.; durchschnittliche Restkosten Fr. 2'375.-/ha
GM Würenlos	170 ha. Synergien mit Revitalisierung des Furtbachs	Strukturverbesserungen Landwirtschaft zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit; Ökologische Ausgleichsflächen, Landschaftserhaltung.	Generelles Projekt ist rechtskräftig. Die Auflage der Neuzuteilung ist abgeschlossen. Mit den Einsprache-Verhandlungen wurde begonnen.	ca. Fr. 3,77 Mio.
GM Othmarsingen	140 ha. Schutz des Siedlungsgebietes vor zufließendem Oberflächenwasser Koordination mit Revitalisierung der Bünz.	Strukturverbesserungen Landwirtschaft zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit; Mit Massnahmen in der Flur sollen Überschwemmungen im Siedlungsgebiet durch Zufluss von Oberflächenwasser aus der Landwirtschaftszone und aus dem Wald vermieden werden.	VIK Generelles Projekt: Herbst 2021 Entwicklungskonzepte (Landschaft, Landwirtschaft) liegen vor. Koordination mit Pilotprogramm Bünzital (Bewässerungsproblematik).	ca. Fr. 3,77 Mio.
GM Suhrental Staffelbach Attelwil Moosleerau Reitnau	Ausgelöst durch den geplanten Bau eines Hochwasserrückhaltebeckens (HRB) soll in Staffelbach (170 ha), Attelwil (121 ha), Moosleerau (290 ha), Reitnau (347 ha) je eine GM durchgeführt werden. Synergien nutzen mit Revitalisierung der Suhre auf Biodiversitätsbreite vom Standort HRB bis Kt. LU.	Arrondierung, Lösung der Vernässungsproblematik, Instandstellung der Wege, Landerwerb für Hochwasserschutzmassnahmen und Revitalisierung der Suhre, Bachöffnungen von Seitenbächen zur Reduktion der Hochwassergefahr im Baugebiet der einzelnen Gemeinden.	GM Moosleerau: Bodenkartierung ist fertiggestellt. Technische Leitung: BSB und Partner. Vergabe Entwicklungskonzept (EK) LW und N + L an BSB erfolgt. RRB Grundlagenetappe am 07.2.2022 abgehoben. GM Staffelbach: Bodenkartierung ist fertiggestellt. Technische Leitung: BSB und Partner. RRB Grundlagenetappe am 07.12.2022 abgehoben. GM Reitnau & Attelwil: Bodenkartierung wurde ausgeschrieben und vergeben (myx). Technische	Fr. 26 Mio. [darin enthalten ist Beitrag des Hochwasserschutzprojektes an GM]. Reine Meliorationskosten in den 4 Gemeinden ca. Fr. 20 Mio.

			Leitung an BSB und Partner vergeben. Digitalisierung Bauzonengrenze (Auftraggeber Gemeinde) und Bereinigung Perimeter stehen an. EK LW und EK N + L werden an BSB vergeben. Begehung Bodenprofile mit Landwirten und AK.	
--	--	--	--	--

Weitere Projekte	Ausgangslage	Ziele/Massnahmen
Diverse Gemeinden mit Projekten betreffend die landwirtschaftliche Infrastruktur	Defekte bzw. nicht mehr den heutigen, erhöhten Anforderungen genügende Flurwege und Drainagen	Periodische Wiederinstandstellung (PWI) bzw. Erneuerung landwirtschaftlicher Infrastruktur im Sinne der Agrarpolitik AP 2018/21; Wert-/Substanzerhaltung.
Unwetterschäden all-gemein	Ursache in der Regel Starkniederschläge	Diverse Beitragsgesuche.

Sicherung und Werterhalt der ausgeführten Bodenverbesserungen:

- Geschätzter Wert der ausgeführten baulichen Anlagen im Rahmen von Güterregulierungen im Kanton Aargau ~ Fr. 600 Mio.
- Unterhaltsreglemente, systematische Unterhaltskontrollen pro Jahr 4 Gemeinden, Beratung in diversen Gemeinden
- Umfrage über die getätigten Unterhaltsmassnahmen (pro Jahr bei ca. 20 Gemeinden)
- Beratung von Unterhaltsgenossenschaften für Neuorganisation
- Antragstellung Genehmigung Unterhaltsreglemente (ca. 2 pro Jahr)